

Vernetzung für Alleinerziehende: Austausch im Café Mary & Joe in Oberhausen

Ein Vernetzungstreffen für Alleinerziehende startet am 01.08.24 im Café Mary & Joe. Austausch, Unterstützung und Empowerment erwarten Sie!

Vernetzung von Alleinerziehenden in Oberhausen: Ein Raum für Austausch und Unterstützung

Die Herausforderungen des Alleinerziehens sind weitreichend und oft besorgniserregend. Um diesen Familien Unterstützung zu bieten, organisiert die KEFB (Katholische Erwachsenen- und Familienbildung) ein monatliches Vernetzungstreffen im Café Mary & Joe in Oberhausen. Diese Initiative, die in Zusammenarbeit mit dem Projekt gemeinsam.gesund der Stadt ins Leben gerufen wurde, zielt darauf ab, einen Raum für Austausch und gegenseitige Unterstützung zu schaffen.

Gemeinschaft und Unterstützung im Fokus

Alleinerziehende Eltern sind herzlich eingeladen, in einer entspannten Atmosphäre gegenseitig ihre Erfahrungen zu teilen. Diese Treffen bieten nicht nur die Möglichkeit zum Networking, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit, über Erziehungsfragen und die vielfältigen Herausforderungen im Berufs- und Familienleben zu sprechen. In einer Zeit, in der die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zunehmend schwieriger wird, können solche Initiativen eine Quelle der Stärkung und Ermutigung sein.

Termine und Details zum Treffen

Die Vernetzungstreffen finden an folgenden Daten statt: 01. August, 22. August, 10. Oktober, 07. November und 05. Dezember 2024, jeweils von 10:00 bis 12:15 Uhr. Der Veranstaltungsort, das Café Mary & Joe, liegt zentral am Platz der guten Hoffnung 1 in Oberhausen. Interessierte können sich einfach per E-Mail an oberhausen@kefb.info oder telefonisch unter 0208/ 85996-40/-37 anmelden, um an diesen wertvollen Treffen teilzunehmen.

Ein Schritt in die richtige Richtung

Die Bedeutung solcher Vernetzungstreffen kann nicht überbewertet werden. Sie bieten Alleinerziehenden nicht nur die Möglichkeit, sich unter Gleichgesinnten auszutauschen, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl. Indem sie in einem geschützten Rahmen über ihre Herausforderungen sprechen, können sie neue Perspektiven gewinnen und praktische Lösungen für ihre alltäglichen Probleme finden. In einer Zeit, in der Einsamkeit und Stress für viele Alleinerziehende drängende Themen sind, ist ein solches Angebot von unschätzbarem Wert.

Die KEFB freut sich darauf, viele Alleinerziehende bei diesen Treffen begrüßen zu dürfen und bietet ihnen die Chance, nicht nur Erfahrungen auszutauschen, sondern auch neue Freundschaften zu schließen. Die Initiative ist ein weiteres Beispiel dafür, wie lokale Organisationen aktiv zur Verbesserung der Lebensqualität von Familien in ihrer Gemeinde beitragen können.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de